

Pressemitteilung

BUNDESBAUMINISTERIN KLARA GEYWITZ IM GESPRÄCH ÜBER OBDACHLOSIGKEIT

Dienstag, 21. Februar 2023, 17.30 Uhr
Spiegelsaal, Eintritt frei

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Who’s Next? Obdachlosigkeit, Architektur und die Stadt“ diskutiert Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, am Dienstag, den 21. Februar 2023 um 17.30 Uhr im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg (MK&G) über lokale und internationale Wege zur Überwindung von Obdachlosigkeit. Im Gespräch ist sie mit Karen Pein, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, Alexander Hagner, Architekturbüro gaupenraub +/-, Wien, sowie Reiner Schäfer, Vorstandsmitglieder der Behrens-Stiftung, Hamburg, und Daniela Unterholzner, Geschäftsführerin von neunerhaus, Wien. Die Moderation der Gesprächsrunde übernimmt Katrin Brandt, STATTBAU Hamburg.

Wohnen betrifft uns alle – als Alltäglichkeit, als gebaute Realität oder als politischer Begriff. Wohnraum wird insbesondere in den großen Ballungszentren immer problematischer. Klimakrise, Segregation und Gentrifizierung verschärfen die Lage. Die Bundesregierung will Wohnungs- und Obdachlosigkeit bis 2030 überwinden. Die Bundesbauministerin Klara Geywitz spricht dabei auch jene Akteur*innen an, die sich für die Gebäudeproduktion und städtische Planung verantwortlich zeichnen, um dem Problem der Obdachlosigkeit mit einer ganzheitlichen Konzeption von Architektur zu begegnen.

Die Ausstellung „Who’s Next? Obdachlosigkeit, Architektur und die Stadt“ im MK&G geht der Frage nach, wie architektonische Lösungen das Leben Betroffener besser machen können. Sie präsentiert zahlreiche Beispiele und zeichnet unterschiedliche Perspektiven auf die realen Umstände von Obdachlosigkeit nach (bis 12. März 2023).

WEITERE VERANSTALTUNGEN ZUR AUSSTELLUNG „WHO’S NEXT?
OBDACHLOSIGKEIT, ARCHITEKTUR UND DIE STADT“

FACHGESPRÄCH

25. Januar 2023, 17 Uhr

Housing First: Wie kann Obdachlosigkeit überwunden werden?

Steintorplatz
20099 Hamburg
www.mkg-hamburg.de
#mkg-hamburg

ÖFFNUNGSZEITEN
Di-So 10-18 Uhr
Do 10-21 Uhr

TICKET BUCHEN
tickets.mkg-hamburg.de

PRESSEKONTAKT
Gudrun Herz
+49 (0)40 428134-800
Dominik Nürnberg
+49 (0)40 428134-801
presse@mkg-hamburg.de

PRESSEBILDER
Download unter
www.mkg-hamburg.de/presse
oder auf Anfrage

KURATOR
Daniel Talesnik

PROJEKTLEITUNG MK&G
Stephanie Regenbrecht
+49 (0) 40 428134-102
stephanie.regenbrecht@mkg-hamburg.de
Dr. Frank Hildebrandt
+49 (0) 40 428134-570
frank.hildebrandt@mkg-hamburg.de

PRESSEMITTEILUNG
Bundesbauministerin Klara Geywitz im
Gespräch über Obdachlosigkeit
21. Februar 2023, 17.30 Uhr

Stand:
18. Januar 2023

Seite 1

Bei den Überlegungen, wie Straßenobdachlosigkeit bis zum Jahr 2030 überwunden werden kann, kommt dem Konzept „Housing First“ eine besondere Bedeutung zu. Housing-First beendet Wohnungslosigkeit unmittelbar und bietet flexible wohnbegleitende Hilfen zum dauerhaften Wohnungserhalt an. Regulärer Wohnraum wird an erste Stelle gerückt. Internationale Vorbilder wie Finnland und deutsche Großstädte wie Bremen oder Berlin zeigen bereits heute nachhaltige Erfolge bei der Nutzung dieses Ansatzes. In Hamburg ist im Sommer 2022 ein auf drei Jahre begrenztes Modellprojekt gestartet. Im Gespräch wird nach den Erfolgsbedingungen und Besonderheiten für ein nachhaltiges Gelingen in Hamburg gefragt. Es diskutieren unter anderem Rolf Jordan (Deutscher Verein), Jutta Henke (GISS), Moritz Muras (Wohnungslosenhilfe Bremen), Uwe Lunk und Reiner Schäfer (Behrens-Stiftung), Vertreter*in der Sozialbehörde Hamburg. Einführung: Dirk Ahrens (Diakonisches Werk Hamburg), Moderation: Burkhard Plemper (Journalist).
Spiegelsaal im MK&G, Eintritt frei
Um Anmeldung wird gebeten: christiansen@housing-first.hamburg

VIRTUAL REALITY

7. und 8. Februar 2023, jeweils 11–18 Uhr
Flimmern VR Cinema: We live here
Der ca. 20-minütige Film „We Live Here“ (2020) der US-amerikanischen Filmemacherin Rose Troche wird dank des Virtual Reality Equipments von Flexiblem Flimmern, dem mobilen Kino für Hamburg, erlebbar. Der Film erzählt das Schicksal von Rockey, einer Obdachlosen aus Los Angeles. Er bedient sich dabei interaktiver Möglichkeiten aus denen sich verschiedene Handlungsoptionen ergeben. Die VR-Erfahrung ist in einfach nachvollziehbarer englischer Sprache erzählt.
Spiegelsaal im MK&G, Eintritt frei

FILM

9. Februar 2023, Einlass 18.30 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr
Flexibles Flimmern: Ausstellung und Kinoabend zum Thema Obdachlosigkeit und Architektur
Flexibles Flimmern ist ein mobiles Kino für Hamburg. Gezeigt werden Filme an Orten, die zum Film passen. Nach einem freien Ausstellungsrundgang wird der Kurzfilm „INNdependence“ von Michael Schwarz (2020) zu sehen sein, der das Leben von Wohnungslosen im Mainzer Business-Hotel INNdependence während der Pandemie thematisiert. Als Hauptfilm wird „Theater Reeperbahn“ von Julian Schöneich (2022) gezeigt, in dem sich die wohnungslose Schauspielerin Ewa nichts mehr wünscht als wieder spielen zu dürfen. In ihrer alten Wirkungsstätte, dem Theater an der Reeperbahn, findet sie ein Nachtsyl. Als sie den filmverrückten Mats (Nils van der Horst) trifft, sieht es so aus als könnte sich ihr Leben nochmal ändern.
Ein Gespräch mit den Filmemacher*innen und Vertreter*innen von Hinz&Kunzt rundet den Abend ab.
Vestibül im MK&G, Tickets 12 / erm. 10 Euro
Buchung unter: reservierungen@flexiblesflimmern.de

PRESSEMITTEILUNG
Bundesbauministerin Klara Geywitz im
Gespräch über Obdachlosigkeit
21. Februar 2023, 17.30 Uhr

Stand:
18. Januar 2023

Seite 2

ENGAGEMENT

2. März 2023, 18 Uhr

Nach einem gemeinsamen Besuch der Ausstellung „Who’s Next?“ laden wir – bei einem Feierabendgetränk und Snack – zum persönlichen Gespräch mit den Mitarbeitenden des Trägerverbundes „Housing First“ in Hamburg ein. Das Modellprojekt vermittelt Menschen, die auf der Straße leben, in Wohnungen und organisiert gleichzeitig soziale Unterstützung. Im Austausch wollen wir Hamburger Einzelvermieter*innen genau wie Wohnungsgesellschaften begeistern und motivieren freigewordene oder freiwerdende Wohnungen für dieses Projekt zur Verfügung zu stellen.

Spiegelsaal im MK&G, Eintritt frei

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Es finden regelmäßig öffentliche Führungen in der Ausstellung statt.

Termine unter mkg-hamburg.de/veranstaltungen

PRESSEMITTEILUNG

Bundesbauministerin Klara Geywitz im
Gespräch über Obdachlosigkeit
21. Februar 2023, 17.30 Uhr

Stand:
18. Januar 2023

Seite 3